

Niederschrift

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am Donnerstag, 17. Juni 2010 um 19:00 Uhr

im Festsaal des Philippphospitales

Tagesordnung:

- | | | |
|--------------|--|----------------|
| TOP 1 | Mitteilungen a) des Vorsitzenden
b) des Magistrats | |
| TOP 2 | Sitzungsniederschriften der Stadtverordnetenversammlung vom 22. April 2010 | |
| TOP 3 | Verabschiedung des 1. Nachtragshaushaltsplans 2010 | DS-VIII-405/10 |
| TOP 4 | 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Riedstadt | DS-VIII-406/10 |
| TOP 5 | Aufhebung der Stellenbesetzungssperre
hier: Planstelle im Reinigungsdienst | DS-VIII-407/10 |
| TOP 6 | Anpassung des Produktrahmens im Haushalts- und Rechnungswesen ab dem Haushaltsjahr 2011 | DS-VIII-408/10 |
| TOP 7 | Direktwahl einer Bürgermeisterin / eines Bürgermeisters
hier: Festlegung des Wahltages nach § 42 Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit § 42 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung | DS-VIII-409/10 |
| TOP 8 | Anträge | |
| | 8.1. Antrag der CDU-Fraktion zur Plakatierung im Stadtgebiet | DS-VIII-410/10 |
| | 8.2. Antrag der SPD/GLR-Koalition zur Einrichtung von Bushaltestellen | DS-VIII-411/10 |
| | 8.3. Antrag der SPD/GLR-Koalition zum Beschluss einer Resolution wg. Übernahme der Mehrkosten für „Mindestverordnung für Kindertagesstätten“ | DS-VIII-412/10 |
| | 8.4. Antrag der SPD/GLR-Koalition zum Beschluss einer Resolution wg. der Kampagne „Steuer gegen Armut“ | DS-VIII-413/1 |

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 17. Juni 2010

- | | | |
|--------------|---|----------------|
| 8.5. | Antrag der WIR-Fraktion zum Bebauungsplan
Nibelungenstraße im Stadtteil Crumstadt | DS-VIII-414/10 |
| 8.6. | Antrag der FDP-Fraktion zur Speicherung und
Veröffentlichung von Aufnahmen durch
„Google Street View“ | DS-VIII-415/10 |
| 8.7. | Antrag der FDP-Fraktion zur Gestaltung der
Stimmzettel zur Kommunalwahl 2011 | DS-VIII-416/10 |
| TOP 9 | Anfrage der FDP-Fraktion zu den Kosten der
Bürgermeisterwahl und der Kommunalwahl 2011 | DS-VIII-417/10 |

Anwesende:

SPD-Fraktion:	Amend, Werner Bernhardt, Günter Dey, Mathias Ecker, Albrecht Fiederer, Patrick Fischer, Günter Hennig, Brigitte Henrich, Heinz-Josef Hirsch, Andreas Kamenik, Katja Kummer, Norbert Linke, Ursula Schisano, Ciro Strasser, Roland Thurn, Matthias	Stadtverordnetenvorsteher
CDU-Fraktion:	Bopp, Martin Büßer, Heiko Dörr, Melanie Fischer, Alexander Fraikin, Ursula Funk, Friedhelm Kraft, Richard Lachmann, Mathias Senft, Doris Spartmann, Peter Wald, Wilhelm	
GLR-Fraktion:	Bock, Hans-Dieter Friedrich, Carola Schellhaas, Petra	
WIR-Fraktion:	Russser, Gabriele Selle, Peter W. Seybel, Berthold	
FDP-Fraktion	Dr. Grafenstein, Andreas Wokan, Verena	

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 17. Juni 2010

Magistrat:	Kummer, Gerald Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Fischer, Thomas Hellwig, Harald Schaffner, Norbert	Bürgermeister
entschuldigt:	Eberling, Ottmar Fraikin, Michael Funk, Guido Zettel, Erika Krug, Heinz	SPD-Fraktion CDU-Fraktion CDU-Fraktion Erste Stadträtin Magistrat
Verwaltung:	Platte, Stephanie Fröhlich, Rainer	Fachbereich 2, Finanzen Parlamentsbüro
Schriftführerin:	Schneider, Ute	

1 Vertreter der Presse

9 ZuhörerInnen

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 20:25 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 17. Juni 2010

Stadtverordnetenvorsteher Werner Amend eröffnet um 19:05 Uhr die 26. Sitzung des Parlamentes der Amtsperiode 2006/2011 und begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen wurde und die zu fassenden Beschlüsse damit rechtsgültig zustande kommen. Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist Herr Amend auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

Der Vorsitzende gratuliert Heiko Büßer, Friedhelm Funk, Wilhelm Wald, Mathias Dey, Ursula Fraikin, Ursula Linke, Alexander Fischer, Patrick Fiederer und Carola Friedrich zum Geburtstag.

Es liegt ein Dringlichkeitsantrag der SPD/GLR-Koalition zur Beschäftigungssituation bei Maximail vor.

Die Aufnahme des Dringlichkeitsantrages auf die Tagesordnung wird mit 17 Ja-Stimmen von SPD und GLR und 16 Nein-Stimmen von CDU, WIR und FDP abgelehnt (keine 2/3 Mehrheit).

Nach Absprache mit den Fraktionsvorsitzenden sollen die Tagesordnungspunkte 4, 6, 8.6., 8.7. ohne, alle übrigen mit Aussprache behandelt werden.

Der Tagesordnungspunkt 8.1., Antrag der CDU-Fraktion zur Plakatierung im Stadtgebiet wurde von der Antragstellerin an den Ältestenrat verwiesen.

Der Tagesordnung wird mit 33 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 1 Mitteilungen
a) des Vorsitzenden

Der Vorsitzende hat heute nichts zu berichten.

b) des Magistrats

Auch der Magistrat hat nichts zu berichten.

TOP 2 Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung vom
22. April 2010

Dem Protokoll wird mit 33 Ja-Stimmen zugestimmt.

Der Stadtverordnete Patrick Fiederer (SPD) erscheint zur Sitzung.

**TOP 4 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung
der Zweitwohnsteuer im Gebiet der Stadt Riedstadt
DS-VIII-406/10**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die vorgelegte 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Riedstadt.

**1. Änderungssatzung zur Satzung
über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer
im Gebiet der Stadt Riedstadt**

Artikel 1

§ 7 (Anzeigepflicht, Mitteilungspflichten) wird um einen folgenden Absatz ergänzt:

- (3) Wird keine Erklärung innerhalb der Frist von einem Monat vorgelegt, wird die Zweitwohnungssteuer mit einem pauschalen Satz in Höhe von 1.200 Euro pro Jahr festgesetzt.

Artikel 2

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Riedstadt tritt am Tag nach ihrer amtlichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Änderungssatzung wird mit 32 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen der FDP zugestimmt.

**TOP 6 Anpassung des Produktrahmens im Haushalts- und
Rechnungswesen ab dem Haushaltsjahr 2011 DS-VIII-408/10**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den beigefügten, an die Erfordernisse der Statistik angepassten Produktrahmen als Grundlage für das gesamte Haushalts- und Rechnungswesen der Stadt Riedstadt ab dem Haushaltsjahr 2011.

Der Vorlage wird mit 32 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen der FDP zugestimmt.

**TOP 8.6. Antrag der FDP-Fraktion zur Speicherung und
Veröffentlichung von Aufnahmen durch
„Google Street View“ DS-VIII-415/10**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

(1) Der Magistrat wird beauftragt, die Riedstädter Bürgerinnen und Bürger über das sogenannte „Street View“- Projekt von Google zu informieren und sie über die Tatsache in Kenntnis zu setzen, dass auch Straßenzüge in Riedstadt hierfür abfotografiert und im Internet veröffentlicht werden.

(2) Darüber hinaus stellt der Magistrat den Bürgerinnen und Bürgern eine Widerspruchsvorlage zur Verfügung, die zum einen online auf den Internetseiten der Stadt, zum anderen aber auch in Papierform im Stadthaus zur Verfügung stehen soll.

Dem Antrag wird mit 34 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

**TOP 8.7. Antrag der FDP-Fraktion zur Gestaltung der
Stimmzettel zur Kommunalwahl 2011**

DS-VIII-416/10

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

auf dem Stimmzettel ist jedem Bewerber/Bewerberin die Möglichkeit gegeben, auch den Beruf anzugeben.

Der Antrag wird 13 Ja-Stimmen von CDU und FDP, 20 Nein-Stimmen von SPD, GLR und WIR und einer Enthaltung aus den Reihen der WIR abgelehnt.

TOP 3 Verabschiedung des 1. Nachtragshaushaltsplans 2010

DS-VIII-405/10

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 114 e Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2010 (GVBl. I S. 119) die vorliegende 1. Nachtragshaushaltsatzung mit dem beigefügten geänderten Stellenplan für das Haushaltsjahr 2010.

Nachtragssatzung

Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 114e ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2010 (GVBl. I S. 119), hat die Stadtverordnetenversammlung am 17. Juni 2010 folgende Nachtragssatzung beschlossen:

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 17. Juni 2010

Mit dem Nachtragsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
im Ergebnishaushalt				
im ordentlichen Ergebnis				
die Erträge			26.065.800,00	26.065.800,00
die Aufwendungen	185.000,00		31.316.791,15	31.501.791,15
im außerordentlichen Ergebnis				
die Erträge			22.100,00	22.100,00
die Aufwendungen			100,00	100,00
im Finanzhaushalt				
aus laufender Verwaltungstätigkeit				
der Saldo der Einzahlungen				
und Auszahlungen	-185.000,00		-4.901.734,15	-5.086.734,15
aus Investitionstätigkeit				
die Einzahlungen				414.500,00
die Auszahlungen			414.500,00	1.527.730,00
aus Finanzierungstätigkeit				
die Einzahlungen				1.112.500,00
die Auszahlungen			1.112.500,00	553.000,00
			553.000,00	

§ 2

Kredite werden nicht verändert.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht verändert.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht geändert.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden nicht verändert.

§ 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung vom 17.06.2010 als Teil des Nachtragshaushalts beschlossene Stellenplan.

Es gilt eine generelle sechsmonatige Stellenbesetzungssperre; über Ausnahmen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung im Einzelfall. Ausgenommen von der generellen Stellenbesetzungssperre sind die Stellen in den Kindertagesstätten.

§ 7

Die Regelungen des § 7 der Haushaltssatzung 2010 werden nicht geändert.

§ 8

Die Regelungen des § 8 der Haushaltssatzung 2010 werden nicht geändert.

Dem Nachtragshaushalt wird mit 18 Ja-Stimmen von SPD und GLR und 16 Nein-Stimmen von CDU, WIR und FDP zugestimmt.

TOP 5 Aufhebung der Stellenbesetzungssperre

hier: Planstelle im Reinigungsdienst

DS-VIII-407/10

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt eine Ausnahme von der generellen Stellenbesetzungssperre gemäß § 6 Abs. 2 der Haushaltssatzung für folgende Stelle:

Besetzung einer 0,4-Stelle (15,25 Wochenstunden) nach EG 3 für eine/n Mitarbeiter/in des städtischen Reinigungsdienstes im Rathaus Goddelau.

Der Vorlage wird mit 21 Ja-Stimmen von SPD, GLR und WIR, 10 Enthaltungen der CDU und 3 Enthaltungen von FDP und aus den Reihen der CDU zugestimmt.

TOP 7 Direktwahl einer Bürgermeisterin / eines Bürgermeisters

hier: Festlegung des Wahltages nach § 42 Kommunalwahlgesetz in Verbindung mit § 42 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung

DS-VIII-409/10

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 17. Juni 2010

Als Wahltag für die Direktwahl einer Bürgermeisterin / eines Bürgermeisters der Stadt Riedstadt wird - im Falle des Ausscheidens des derzeitigen Amtsinhabers Gerald Kummer - gemäß § 42 Kommunalwahlgesetz (KWG) in Verbindung mit § 42 Abs. 3 Hessische Gemeindeordnung (HGO) der Termin Sonntag, 9. Januar 2011 bestimmt. Eine ggf. nötige Stichwahl wird am Sonntag, 23. Januar 2011 stattfinden.

Wilhelm Wald (CDU) beantragt während der engagierten Diskussion eine Sitzungsunterbrechung. Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, unterbricht der Vorsitzende die Sitzung um 20:15 Uhr für 5 Minuten.

Um 20:20 Uhr beendet der Vorsitzende die Sitzungsunterbrechung.

Richard Kraft (CDU) trägt eine gemeinsame Erklärung der CDU-, WIR- und FDP-Fraktionen vor: „Wir tragen das Verfahren, das hier angewandt wird, nicht mit und verlassen den Saal“.

Wilhelm Wald (CDU) stellt den Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit und verlässt, wie alle anderen Stadtverordnete der CDU, der WIR und der FDP den Sitzungssaal.

Der Vorsitzende stellt fest, dass nur noch 18 Stadtverordnete anwesend sind und somit die Beschlussfähigkeit nicht mehr vorliegt. Er schließt gegen 20:21 Uhr die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Riedstadt, den 30. Juni 2010

(Vorsitzender)

(Schriftführerin)